



100 Joor Sans Gène
Fyrr und Flamme
Drummeli
17.-25. Hornig 22

Was für e Wuche...

und was für e Timing!
Nur ei Daag nachdem dr Bundesroot dr Groossteil vo allne Massnahme beändet hett, versammle mer is unmaskiert aber koschtümiert am Donnschtigzoobe im Gärbeggässli. Dangg em Dani, unserem Tamboureinstuggder, starte mr mit eme Super-Apéro zu sym Abschied in die wunderbaar Drummeli-wuche.



Uff em Wääg ins Kiechli

D Larve sinn entstaubt, d Koschtüm glättert - jedefalls bi dr Mehrheit - d Piccolo sinn gstimmt und d Drummle glänze. D Sans Gène isch barat für d Stellproob im Kiechli und dört aane wird jetzt au gässlet.

Noo zwei Joor Entbährig isch s Laufe mit Larve und Spiile n am Aafang no e weeneli ungewoont, doch mir sinn is alli einig: Isch das schön, s Fasnachtshärz lacht!
Und mit däre Meinig simer anschnend nid ellei, es wird uff em ganze Wääg gfootelet und gfilmt, allne voraa unse- re Kameramaa dr Dave. Er hett is während dr ganze Wuche immer wiider begleitet und dr ein oder ander schön Momänt im Kaschte verewigt.

Und vo dääne schöne Moment git s in dere Wuche meh, als uff eim Film Platz hätte. Denn mir sinn Fyrr und Flamme und das spürt e Jede und e Jedi: vom Plätzlibjass bis zur Alte Dante und vom Pierrot bis zum Waggis.

Uff dr eerwürdig Böhni

Unser farbig Böhni und klassische Fasnachtsfigure isch e Charivari, wo sich see loosit und dangg dr groossartige Arbet vom Dani und em Pascal au e Charivari, wo sich höre loot. Si hänn s gschaft, ass mer unse Marsch - d Sans Gène - wo teilwys scho joorzärtelang in de Finger isch, mit viel Elo und Fyrr uff dr eerwürdig Böhni vom Kiechli früsch interpretiere könne.

E Superhelde-Momänt

Um die ganze Inputs zum Marsch au wieder ins Gedäch- nis z rief, isch Konzentration hinter dr Böhni aageist. Dr Momänt im Wartegang isch drum ganz em Fokus gwidmet, damit denn alli Döön sitze und keini und keine drydrummet - was abgeh vom e Superhelde-Momänt au sauber klappet. Es isch aber au die letscht Glägeheit um z erfahre, welle Marsch denn jetzt uff dr Böhni gspielt wird. Nach em tägliche Spalier für d Bühnhälfer, goht s mit Effizienz uff d Böhni und s Böbberle vom Fasnachtshärz wird numme no durch d Zoggeli vom Maa uss dr Mitti überdönt. Wie au alles andere hett är aber au die im Griff und so isch es bis zum letschte Uftritt nid zum e «Stage



diving» ins zaalryche Drummeliublikum koo. Au wenn s e wahnsinns Dernieregäg gsy wäri.

Kai Verglych zem Foyer

Nach em Uftritt gässle mir mol schneller, mol langsamer wiider z rugg ins Gärbeggässli und dangg dr Super-Stimmig macht unse Käller em Foyer grossi Konkurrenz. Denn es fäale weder die heisse Käaskiechli vom Wacker no s kalte Bier... Jedefalls bis zem letschte n Oobe. Aber dangg emene wytere Superhelde-Momänt und eme Car-govelo isch die Duschstreggi bald wieder passé. S Fyrr und d Flamme in dr Sans Gène sinn aber no lang nid glöscht, sondern jetzt erscht rächt entfacht. Denn nach isch d Vorfreud uff die dre Kreischevochr Dnägg riesig und s Fasnachtsfieber so stark wie scho lang nümme.
Dr Paradiesvogel



Wieso hett s am Drummeli 2022 kai Eerig gää für d Sans Gène?

E baar weni! In dr Wuche vor d Drumme- li hämmer erfahre, ass es nit im Musi- cal-Theater ka stattfinde. S Drummeli züget vo dr grosse Böhni ins viil glai- nere Kiechli - maximal könne numme 40 Persone uff sälli Böhni.
Mit grosser Entdüschiw hämmer sämt- ligi Requisite in d Archiv verstaumt, s Bühnebild versteggt und ganz schnäll misse umblaane. Mer hänn is für un- sere eigei Marsch entschüide und in kürzischer Zyt au aane bikoo, ass me uff d Böhni ka dermit.
Für mi isch es klar gsi, ass ich am Drummeli 22 kai Eerig möcht.
S wäär eifach nit fair gsi, do nit alli vo uns uff dr Böhni hätte könne sy zum dä speziell Momänt z erlääbe.
Drum wird s Comitè an eim vo unse- re Feschter die Ehrig nochhole - denn simmer nämmlig alli derby! *Patricia*



Am 21. Hornig schrybt d Obfrau an d Redagzion vo dr Basler Zytting:

Drummeli-Berichterstattung in der heutigen Ausgabe der BaZ

Sehr geehrte Frau Schumacher ich möchte zur eingangs erwähnten Berichterstattung gar nicht gross Stellung nehmen, denn diese ist leider kei- nen einzigen Satz wert.
Das Drummeli 2022 dauert dieses Jahr nur 90 Minuten. Da wäre es sicher möglich gewesen, wenigstens alle Cli- quen zu erwähnen.
Sicher ist es Ihnen während der Vore- stellung entgangen, dass die Sans Gène dieses Jahr ihr 100-Jahr-Jubiläum feiert. Dies einfach noch zur Kenntnis- nahme.
Nicht alles was früher war, war besser - aber die Drumeli-Berichterstattung ganz bestimmt.
Mit freundlichem Gruss
Patricia Schaub
Obfrau Sans Gène Basel

